Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 47

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bahrend ben langbauernden Fundierungsarbeiten fand bie Bauleitung Zeit, fich bereits mit Studien für die innere Ausstattung zu befaffen und entwarf u. a. auch die Zeichnungen für die Wand= und Deckentafelung ber im Bar= terregefchog liegenden acht Rommiffionszimmer. Es murbe hierfür teine pruntvolle, fondern mehr jene ernfte und folide Urt ber Dekoration ins Ange gefaßt, wie fie in frühern Jahrhunderten in ber Schweiz und in ben benachbarten Ländern üblich war, von ber noch fo viele icone Beispiele aus bem 16. und 17. Jahrhundert in Ratfalen, Bunftftuben und Batrizierhäusern erhalten geblieben find — teils noch an Ort und Stelle, teils in Museen aufgeftellt, bie ftets unfere Bewunderung erregen und gur Nachahmung aufforbern. — Der Borichlag und bie Beidnungen fanden die Unterftunung bes Bundesrates. — Die herstellung biefer Interieurs tonnte nun bereits zur Bergebung gelangen. - Es wurden zu biefem 3wede acht bewährte Firmen aus ebensoviel berichtebenen Städten ber Schweiz gu einer beschränkten Konkurrenz herangezogen und auf Grund ber eingegangenen Angebote folgende Firmen mit Aufträgen betraut:

Breiswert u. Cie. in Bafel, Deper u. Sinnen in Burich, Schlatter in St. Ballen, hartmann in Chur, Blau in Bern und die Brienzer Schnitzlerschule, für welche speziell ein Gesuch ber kantonalen Direktion bes Innern vorlag, ihr Belegenheit zu geben, ein Ausftellungsobjekt für 1900 ausführen zu tonnen. Der Besamtbetrag biefer Bergebung beträgt ca. 81,000 Fr.

Da bas Barlamentsgebäube, wie fein anberes Bauwert, bagu bienen foll, die gewerbliche Leiftungefähigkeit ber ganzen Schweiz zur Schau zu tragen, so wird bei allen Bergebungen — wie solches auch mit ben Steinhauerarbeiten bereits burchgeführt ift — mit größter Sorgfalt barauf Bebacht genommen, bag bie Materialien und Arbeitsprodutte fämtlicher Landesteile möglichft gleichmäßig vertreten find und gang besonders muß es ber Bauleitung und ber eibgen. Baubirettion borbehalten bleiben, die Bergebung bon Ausführungen mit fünftlerischem Charafter an bie fpeziell hierfur eingerichteten und bewährten Firmen aus ber ganzen Schweiz, wo fich folche finden, zu beantragen. Noch nicht zur Ausschreibung und Bergebung gelangt

find somit sämtliche Turen und Fenfter bes ganzen Bebaubes, die Zimmereinrichtungen bes I. Stock, mo ber Ständeratefal und beffen vier Rebenfale ebenfalls gange Holzausftattung an Banben und Deden erhalten, bie einfacheni Tafelungen ber übrigen Bimmer bes Parterres, I. und II. Stocks, die Stuhlung beiber Sitzungsfäle und threr Gallerien, die Tifche ber Bureaux, wie bie gange Möbilierung überhaupt.

Bauwefen in Bafel. Zahlreiche Paffanten ftehen vor ber gewaltigen Neubaute neben ber Handelsbank ftill und bewundern die imposante Fassade, die erst jest, nach Abtragung bes Beruftes, gur Geltung tommt. Mit biefem Ban ift die Rorrettion ber obern Freie Strafe ("Nat.=3tg.") auf ber einen Seite vollenbet.

Baumefen in Laufanne. Der Große Rat bewilligte am letten Freitag nach langer Diskuffton einen Rredit bon 225,000 Fr. für Restauration bes Schlosses in Laufanne. Davon follen 12,500 Fr. im laufenben Jahre für Instandstellung ber Sübfaffabe bes Baues vermenbet merben.

Baumefen in Reuenburg. Die Stabt Reuenburg ent. widelt fich gut. Fünfundvierzig neue Gebäube entftanben hier im letten Jahre, und es ift somit bie Angahl ber= felben bon 1572 auf 1617 angewachsen. Besonders lebhaft mit bem Bauen geht es im neuen Quartier gu, wo bem See entlang innert turger Beit eine gange neue Sauferreihe entstanden ift und wo bor furgem wieder neue Brund= legungen ftattgefunden haben. Aber auch bie Bevolkerung

ift im Bunehmen begriffen, mahrend in ben umliegenden Gemeinden fast burchwegs eine Berminberung fonftatiert Die Gemeinde Reuenburg (Serridres inbegriffen) gählte Enbe 1896 19,022 Einwohner und per 1. Januar 1898 19,654, was einer Bermehrung von 632 Seelen innert Sahregfrift gleichkommt. Die gefamte Wohnbevölferung besteht aus 7838 Neuenburgern, 9115 Schweizerbürgern anderer Rantone und 2701 Ausländern. Unter ben Schweizerbürgern anderer Kantone figurieren namentlich eine icone Anzahl junger Leute, welche fich in ben gabl= reichen hiefigen Benfionen anfhalten ober bie hiefigen guten Schulen besuchen, hauptfächlich zum Zwecke ber Sprachenerlernung.

Schulhausbau Sennhof in Seen (Burich). Die Bemeinde Seen beichloß den Ban eines neuen Schulhaufes. in Sennhof im Betrage von 30,000 Fr.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Unter diese Rubrikwerden technische Auskunftsbegehren, Nachfrages sech Besugsquellen etc. grafis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, dia sigentlich in den Inseratenteil gehören (Kaufagesuche etc.) wolle man BO Cis. n Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werder unter diese Rubrik nickt

1093. Bo bezieht man Beftandteile für hobelbante, hölzerne Spindeln für hinter- und Bordergangen und Banthaten? Offerten an Joh. Simath, Schreiner, Tarasp.

1094. Ber ist Abgeber einer ältern, jedoch noch gut erhaltenen

-10pferdigen Dampfmaschine?

1095. In meinem zweistödigen Fabritgebaube mit Cement. bedachung wird der untere Stod durch Dampf geheizt, mahrenddem ber obere Stod durch die auffteigende Barme ber untern geheigt wird. Bei talter Bitterung nun fangt die Diele bes obern Stodes heftig zu tropfen (schweißen) an und selbst eine später angebrachte Berschalung eines separaten Lokals blieb resultatios. Rann mir nun jemand fagen, wie diefem Uebelftand abgeholfen werden fann, ob durch dirette Beigung des obern Stockes, durch Bentilation ober burch mas fonft? Fur diese Auskunft gum voraus meinen Dant.

1096. Belche Fabrik liefert gefrafte Schraubenmuttern? Offerten unter Rr. 1096 an die Expedition.

1097. Ber liefert die vorteilhaftesten Holztröcknungsanlagen mit Dampfbetrieb?

1098. Bare jemand im Falle, mir Mitteilung gu machen, wie ein Bierhahn (in Holz zc.) geschaffen, b. h. mit Zugvorrichtung versehen sein Spund (in Holz zc.) geschaffen, b. h. mit Zugvorrichtung versehen sein Spund geöffnet würde? Gummi bleibt ausgeschlossen, ohne daß oben ein Spund geöffnet würde? Gummi bleibt ausgeschlossen, da derselbe schnell in Fäulnis übergeht. Auskünste sind zu richten an Gg. Gyfel, Drechsler in Chur.
1099. Ber hätte schöne Nußbaumabfälle und wie abzu-

geben ?

1100. Ber liefert Ia. Fischleim und zu welchem Preise?
1101. Ber gerne billig eine Turbinenanlage installieren möchte mit einer Wassermenge von 800—1000 Liter pro Sekunde und einem Gefälle von 0,7—1,5 Meter, wende sich an A. Aeschlimann, 1100. mechanische Wertstätte, Thun.

1102. Existiert eine Berficherung für große Montrenfenster und wo?

1103. Ber liefert glasierte Dachziegel in allen Farben? 1104. Ber hatte einen Wellenbock für 5000 Kilo Hebekraft auf ein halbes Jahr zu vermieten? Wenn konvenierend, würde berselbe später gekauft.

1105. Beldes ift bas befte Material für Sartbebachung eines ca. 60 m hohen Kirchturmes? Sind Kupferschindeln oder Rupferplatten mit seitlichen Lappen zum Anangeln ber Platten besier? Besindet sich in der Schweiz ein leistungsfähiger Fabrikant von Turmbedachungsmaterial oder wo könnte solches Material in befter Qualität bezogen werden?

1106. Ber liefert die gestanzten Bleche gur Befestigung bes Schneeschaufelstieles auf dem Blatte? Fragesteller ware Abnehmer

einer größern Partie. 1107. Gibt es eine Fabrit, welche Bestandteile für Schap'iche Kettenstichmaschinen zu Reparaturzweden liefern würde, z. B. steine konische Rädchen, Nadelstangen 2c. ? Offerten unter Nr. 1107 an

1108. Belde Motoren find vorteilhafter für mechanischen Betrieb, Gas-, Betrol- oder Bengin-Motoren, und welcher ift billiger und einfacher im Gebrauch? Fragesteller mare geneigt, einen brei-pferdigen, jedoch gebrauchten, zu taufen. Offerten unter Nr. 1108 an die Expedition.

1109. Bo bezieht man folide und leiftungsfähige Mafchinen zur Berarbeitung von Mais, samt entsprechenden Sortierapparaten, resp. wer wurde eine solche Anlage komplett erstellen?

Beldes sind gute Flaschenreinigungemaschinen für Bierdepot? Bafferdruck vorhanden. Bo find folche ein fleineres Bierdepot? in Betrieb gut feben?

Wer verfertigt Modelle gur Runfifteinfabrifation?

Beldes Gefdatt murbe einem foliden Schreiner, mechanisch gut eingerichtet, welcher einen Gpezialartitel auf tannene Möbel zu übernehmen wünscht, fürs ganze Jahr Arbeit zuwenden?

1113. Gibt es ein ausführliches theoretisches und praftisches Lehrbuch über Monier-Ronftruftionen und wo ift es erhältlich?

1114. Ber liefert Dampfhammer und mas murbe ein cirfa 35 Rilo fcmeier hammer famt Betrolmotor für einen Berfzeugichmied toften ?

1115. Bo fonnte man etwa 240,000 Barchen-Rundschindeln

gegen bar beziehen, 60 mm breit, und bis wann? 1116. Bo befommt man Lötapparate zum Löten ber Band.

fageblätter nebft Inftruttion?

1117. Welches ift die iconfte, beste und billigste Beleuchtung für eine Festhütte, für cirta 1500 Bersonen berechnet? Wer ware Erfteller von folden? Je nach Umftanden hatte die Beleuchtung an zwei Conntagen zu funktionieren. Für elektrisches Licht ist eine Turbine von 5 HP vorhanden. Nicht ausgeschlossen wäre ein Käuser für einen guten Acethlen-Apparat.

1118. Wer liefert Schladenwolle und zu welchen äußersten

Breifen ab Fabrit und franto Bern?

1119. Wo bezieht man Neufilberblech in kleinern Quantitäten ? 1120. Wer hatte eine leichte Abrichthobelmaschine von 30 bis 40 cm Mefferbreite zu verkaufen? Offerten an Friedr. Greuter, mech. Holzdreherei, Flawil.

1121. Wer liefert Blechsitz für landwirtschaftliche Maschinen?

Ber in der Schweiz ift Fabrifant von Rohlencylindern 1122.

und Stäben zu Elementen?
1123. Ber ift Lieferant von holzrollladen mit oder ohne 1123.

1123. Wer in Seletum von Horzentauen mit det dyne mechanische Aufzugs und Ausstellvorrichtung?
1124. Könnte jemand Ausfunft geben über wirklich gute Trodenanlagen und deren Ausführung für Parquet? Wer würde mit Garantie solche erstellen? Gest. Offerten unter Nr. 1124 an die Expedition.

Antworten.

Auf Frage 989. Benden Sie fich gefl. an Degger u. Mathys,

Langenthal.

Auf Frage 1009. Buniche mit Fragefteller in Berbindung zu treten. S. Aebli, Wertstätte für Rleinmechanik, Subigen (Sol.) Auf Frage 1032. Die Badische Maschinenfabrik Durlach, vertreten durch J. Schlumberger, Bahnhosstraße 17, Basel, liefert Steinbrecher in bewährtester Konstruktion.

Muf Frage 1034. Benden Sie fich betr. Bandfage für Sand.

und Fuße, sowie Kraftbetrieb an F. Amberg, Zürich, Zeughausstr. 7. Auf Frage 1050. Ginen großen hydr. Widder in gang gutem Buftande verkauft äußerst billig Ib. Zimmermann, Unternehmer, Spiez a. Thunersee. Auf Frage 1054. Wenden Sie sich an die Firma A. Genner

in Richtersmeil.

Auf Frage 1054. Unterzeichneter wünscht mit Fragefteller in Berbindung zu treten. Jean Brodbed, Basel, Schleifsteinhand.

lung engros und betail.

Auf Frage 1054. Für Mechaniker eignen fich unbedingt am besten Schmirgelichleifscheben. Fragesteller wende fich gest. an die Spezialsabrik für Schleif- und Poliermaschinen Kündig, Bunderli u. Cie. in Ufter.

Auf Frage 1055. Bernoullis Bademecum des Mechanifers, bearbeitet von &. Autenheimer, wird Ihnen gute Dienfte leiften. N

Auf Frage 1056. Solzmodelle aller Urt liefert raich, exatt bei mäßigen Preisen die Modellichreinerei und Metallgießerei von E. Maehn-Reuscheler, Uzwil (St. Gallen). Auf Frage 1056. Verlangen Sie den unter Chiffre M Z 1056

bei der Redaftion eingelegten Brief. Auf Frage 1056. Benden Sie sich an die Firma Aug. Etter, Bürich IV.

Auf Frage 1057. Schöne buchene Spälten kauft die Basler Drechslerwarenfabrik C. Heits. Auf Frage 1059. Liefere Aufhängegurten für Biehnotstand in Hanf stärkiter Sorte. J. J. Schwarzenbach, Fabrikant in Horgen. Auf Frage 1060. Diese Beschläge liefert die Firma A. Genner

Auf Frage 1061. Sie erhalten 6,5 Pferdefräfte effettiv und brauchen Röhren von Gußeisen, 120 mm Lichtweite. Eine solche Anlage kostet cirka 3000—3500 Fr. Auskunft erteilt A. Aeschlimann,

mech. Werkstätte, Thun. Auf Frage 1061. Sie erhalten etwa 7 Pferdeftarten und follten die Röhren 140-150 mm weit fein. 3. 3. Aeppli, Rap.

Auf Frage 1061. Benden Sie fich an die Firma Benninger u. Co., Maschinensabrit in Azwit (St. Gallen), welche als Spezialität Turbinen für alle Berhältnisse und eiserne Rohrleitungen in jeder Dimenfion liefert.

Auf Frage 1061. Mit 1000 Minutenliter Baffer und 45 m Befall erhalt man mit 15 cm weiten Röhren effettiv 7 Bferbefrafte. Die Unlage wird auf Fr. 3000 tommen ohne Erd. und Maurer-

Auf Frage 1062. Wanzen vertreibt man radital mit Buretol. Alleinvertauf durch Ed. Meier, Zürich I, Mühlegasse 13. Auf Frage 1063. Benden Sie sich an E. Gouverné, Kehl-

leistenfabrit, Sobelwert, Sagerei und Solzhandlung, Billflingen bei Winterthur. Es fonnten eventuell auch Maschinenhobelipane dienlich fein; ich habe folche icon mit gutem Erfolg für Baufteinfabritation vermendet.

Auf Frage 1066. D'e Firma A. Genner in Richtersmeil liefert folche Bertzeuge.

Muf Frage 1066. Der Fragesteller wird ersucht, fich an

Auf Frage 1066. Der Fragefteller wird ersucht, sich an Blum u. Co., Neuenstadt, zu wenden. Auf Frage 1067. Diene zur gest. Kenntnis, daß ich Marmorterrazzo-Würfel in beliebigen Quantitäten und Farben liefere. Gebr. Pfister's Nachf. B. Pfister, Norschach. Auf Frage 1068. Betr. Vervielfältigen Ihrer Möbelzeichenungen würde Ihnen das billigste Versatzen anraten (Zinfographie). Die Zeichnungen muffen in flotter fauberer Federmanier dargeftellt werden, ob perspektivisch oder geometrisch, und werden auf Zinf cirka 1/3 reduziert. Ein zweites Versahren, ebenfalls vervielsätligt in Buchdruck, ist die Autotypie. Die Möbel werden photographiert und durch das sogenannte Netwersahren auf Zink übertragen. Letzteres Versahren wendete ich schon öfters au sir Kataloge, die ich in Tufchmanier zeichnete. Beffere, aber auch teurere Berfahren find die Lithographie und der Solsichnitt (Aylographie). Der Untergeichnete ift gerne bereit, Proben und Roftenberechnungen für famt-

seichnete ist gerne bereit, Proben und Kostenberechnungen sür sämtliche Keproduktionen einzusenben und Kostenberechnungen sür sämtliche Keproduktionen einzusenben und übernimmt betr. Arbeit unter Zusicherung gediegener Aussührung August Schirich, Zeichnenbureau sür Bau- und Wöbelschreinerzeichnungen, Keumarkt 6, Jürich. Auf Frage 1068. Man kauft sich einen photographischen Auparat ungefähr in der Größe 18 × 18 und sernt zunächst photographischen. Dieses dauert nicht lange. Dann photographischen and die betr. Wöbel und kann von der gelungenen Platte soviel Abzüge herstellen, als man Kataloge zu fertigen gedenkt. Diese einzelnen Blätter werden auf Carton gezogen und zu einem Katalog vereinigt. Dieses sind die natürlichsten, schönsten und billigsten Kataloge. Preisliste dazu läßt man in Buchdruck herstellen. R. Stibling, Verlin-Schmargendorf.
Auf Frage 1069. Benden Sie sich an die Mühlenbau-Wertstäte U. Ummann in Langenthal, welche als Spezialgeschäft sür Gipsfabrikanlagen bestens empsehlen kann. Ein Sipsfabrikant.
Aus Frage 1069. Betressend Sinrichtung einer Gipsmühle wenden Sie sich an U. Aeschlimann, mech. Berksätzte, Thun.
Aus Frage 1071. Wenden Sie sich gest. an Blum u. Sie. in Reueustadt (Bern).

Auf Frage 1073. Lieferant für gefunde weiße Sagenbuchenbretter ift Cb. Graf-Albrecht in Stein a. Rh. und wünscht berfelbe mit Fragesteller in Berbindung zu treten.

Auf Frage 1073. Unterzeichneter ist im Besitze eines großen Quantums sehr schöner Weißbuchenbretter von 30—100 mm Dicke und ladet Sie zu deren Besichtigung höslich ein. Hüni-Landis, Holzhandlung, Zürich III, Kotwandstraße 16.

Auf Frage 1074. Wenden Sie sich an die Firma Aug. Etter, Bürich IV.

Auf Frage 1076. Die Motoren von A. Schmid, Zürich, sind die besten, weil 1. alle Bentile zwangläusig sind, 2. eine Kräzisions-steuerung vorhanden ist, 3. die Tourenzahl während des Ganges verstellt werden kann. 4. eine innere Reinigung in 6—8 Monaten einmal erforderlich ift, alfo 5. eine volltommene Verbrennung des Betroleums und damit eine bessere Ausnützung stattsindet. Bunkte 4 und 5 bewirken eine jährliche Ersparnis von Fr. 100—200. Auf Frage 1076. Die besten und solidesten Betrolmotoren

liefert ausichliehlich die Schweiz. Lotomotiv- und Maichinenfabrit in Binterthur. Ich befige auch einen folden und bin mit bemfelben in jeder hinsicht fehr zufrieden. Der Motor ift täglich bei mir im Betrieb zu sehen und bin ich zu jeder weitern Auskunft gerne bereit. Beda Böni, mech. Drechslerei, Goßau (St. Gallen). Auf Frage 1076. Sehen Sie im Betrteb die Motoren der Motorensabrik Zürich V.

Auf Frage 1077. Wenden Sie sich an die Firma Aug. Etter, Bürich IV.

Burich 1v.

Auf Frage 1077. Der Fragesteller wird ersucht, sich an Blum u. Co., Reuenstadt, zu wenden.

Auf Frage 1077. Die Firma Kündig, Wunderli u. Cie., Spezialsabrik in Schleife und Poliermaschinen, baut Maschinen zum Schleifen von Holz jeder Art.

Auf Frage 1077. Betr. Hobelmaschinen für kleine Brettchen Wirk der Ermeber Gürich Leuchausktr. 7

zum Schletzen bon Holz zeder Art.

Auf Frage 1077. Betr. Hobelmaschinen für kleine Brettchen wenden Sie sich an F. Amberg, Zürich, Zeughausstr. 7.

Auf Frage 1078. Wenden Sie sich um detaillierte Aufschlüsse an J. J. Aeppli, Gießerei, Rapperswyl.

Auf Frage 1078. Wollen Sie sich gefl. ein solches eisernes Wasserrad ansehen bei Herren Wegmann u. Sie. in Baden oder Kollermühle Zug, ersteres 25 Jahre im Betrieb, letzteres I Jahr. Gebrüder Ernst, Müllheim.

Auf Frage 1078. Es ist kein bestimmtes Gesälle von Oberwasser auf Unterwasserspiegel angegeben und wir müssen daher die Betonkröpfung von 40 cm hiefür nehmen mit 4,50 Kanalbreite, 40 cm Bassertese und 150 cm Basserschnelligkeit = 2,7 m³ = ca. 10 Pferdeträfte. Hür dieses kleine Gefäll und die große Wasserschund und die große Basserschund un

Gas. Apparatefabrif.

Auf Frage 1080. Solche Trodenanlagen erftellt unter Garantie fachgemäß die Motorenfabrit Burich V

Auf Frage 1081. Wenden Sie fich gefl. an Blum u. Cie. in Neuenstadt (Bern).

Muf Frage 1084. Steinhauerflopfel, wie alle Drechslerarbeiten

liefert billigft die Basler Orechsterwarensabrit E Deig Auf Frage 1084. Bünfche mit Fragesteller in Korrespondenz

zu treten. Alb. Widmer Auf Frage 1084. Drechslerei in Bernect. Alb. Widmer, Drechsler, Meiringen. rage **1084**. Wenden Sie fich an Ib. Indermaur, mech.

Auf Fragen 1085 und 1086. Beste braune Nußbaumbeize ist erhältlich bei Hausmann u. Gie., Firnißsabrik, Bern. Auf Frage 1087. Wenden Sie sich an die Firma Aug Etter, Jürich IV.

Auf Frage 1089. Benden Sie sich an die Motorenfabrik Burich V.

Auf Frage 1090. Sie würden etwa 11 Pferbestärken erhalten und Röhren von 30—35 cm Lichtweite anwenden. J. J. Aeppli,

Gießerei, Napperswyl.
Auf Frage 1090. Dasselbe Quantum Wasser ergäbe bei 12 Meter Gefälle 15 Pferdekräfte; die Röhren nüßten 360 mm lichte Beite haben und könnten Cementröhren mit Drahtgewebe-einlagen verwendet werden. Wenden Sie sich gest. an A. Neschlieben mann, mech. Werksiätte, Thun.

Auf Frage 1091. Stahlwolle in feinfter Qualität liefern

billigft Sausmann u. Cie., Firniffabrit, Bern.

Submissions-Auzeiger.

Die Bangesellschaft "Jaheim" in Zürich eröffnet Konfurrenz über die Erhellung von drei event. sechs neuen Wohnhäusern. Die sämtlichen Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-,
Schreiner-, Schlosser- und Glaserarbeiten z. werden nur an einen Unternehmer in globo vergeben. Pläne und Vorausmaß liegen im Baubureau, Lehenstraße 29, Wiptingen, woselbst auch Eingabeformulare bezogen werden können, täglich von 10—12 Uhr zur Einsicht auf. Es können Eingaben von drei oder sechs Häusen gemacht werden und millen llehernahmsosserten bis bidtestens am gemacht werben und muffen llebernahmsofferten bis pateftens am 22. bs., abends 4 Uhr, bei Grn. D. Carpentier, Prafibent ber Baugesellschaft Daheim, abgegeben sein.

Ausführung der Belvoirstrafe Zürich von der links. nfrigen Zürichseebahn bis zum Muthenquai. Die Erd- und Spausseisten. Plane, Jaubedingungen und Borausmaße 2c. tönnen auf dem Tiesbauamt, Zimmer 1c, eingesehen bezw. bezogen werden. Offerten mit der Ausschrift "Belvoirstraße" sind bis am 21. Februar 1898, abends 6 Uhr, an den Bauvorftand I im Stadt. haus einzureichen.

Erftellen einer nenen Strafte vom Dorfe Warth zum Lenzberg (Thurgau) mit einer Erdbewegung von ca. 1600 m3. Uebernahmsofferten sind bis 22. Februar an die Ortsvorsteherschaft Barth einzugeben, woselbit auch Blan, Borausmag und Bedingungen eingesehen werden fonnen.

Lieferung von Roch- und Waschherden in ftaatliche Bfarrhäuser des Kantons Jürich. Preiseingaden und Beding-nigen können beim kantonalen Hochdaumt Jürich, Obmannant, Zimmer Nr. 51; eingesehen bezw. bezogen werden. Schriftliche Angebote mit der Ausschrift "Koch- und Baschberde für Pfarrhäuser" bis 26. Februar 1898 an die Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich.

Schulhausreparatur Wermatsweil (3ch.) Die Maurer-, Zimmermanns., Schreiner., Parquetterie. und Malerarbeiten. Die bezüglichen Eingaben find verschloffen unter dem Titel "Schulhausreparatur" an den Präsidenten der Bautommission, Herrn Rob. Wettstein, Frohmatt, bis zum 22 Februar 1898 einzureichen, wo-selbst die Bauvorschriften eingesehen werden können.

Für die beabsichtigte Errichtung einer Flußbadaustalt in Biren a. A. in festiehender ober schwimmender Anlage in einer Länge von ca. 16 m und Breite ca. 9 m wird unter Fachfür beide Ansigen zur freien Konfurrenz ausgeschrieben und Sind biese knilagen zur freien Konfurrenz ausgeschrieben und es sind diese kostenfrei bis zum 22. Februar nächsthin dem Badanstaltstomitee in Büren einzureichen. Dasselbe erteilt auch nähere Aussetzurt

Maurer-, Steinmet., Kalfftein-, Gifen-, Zimmer-, Dach-beder- und Spenglerarbeiten für das neue Schulhaus See-

bach. Bedingungen und Formulare für Preiseingaben liegen bei Hrn. Architeft Megger, Klausstraße 48, Zürich V, bereit, wo auch weitere Auskunft erteilt wird. Bewerber haben ihre Eingaben versichlossen bis spätestens den 20. Februar 1898 dem Präsidenten der Schulhausbautommiffion, Grn. Beg.-Richter Bog in Seebach, ein-

Warnung.

Von dem Mechaniker

J. J. Berliat in Uznach

werden

Petrol - Motoren

in den Handel gebracht, welche das der Firma J. M. Grob & Co. erteilte Patent Nr. 22f4, dessen Ur-heber und Miteigentümer ich bin, in gröbster Weise verletzen und werde ich die Confiscation der von genannter Firma seither gelieferten Motoren veranlassen, sowie Strafantrag wegen Patentverletzung stellen.

Frankfurt a./M., Februar 1898.
Emil Capitaine, Ingenieur.

Offerte: Telephonapparate,

bestehend aus Mikrophon (Sprecher), dem Hörteleph. samt Glocke und Elemente, garantiert rein und deutlich sprechend offeriert Nr. 1 für Haus und Hotel Fr. 55.—

Nr. 2 " Fabriken Fr. 65.—

A. Hotz, Elektrotechniker, Cham.

ältere, für Löcher bis 25 mm, geeignet für Schmiede, wird gu dem billigen Preise von Fr. 150 verkauft.

Adrege bei der Exped. unter Mr. 385 zu vernehmen.

2 HP

mit elektrischer Zündung, wird sofort zu kaufen gesucht. Mustunft erreilt

6. 3mhof, mechan. Berfftatte, Alberswil, Rt. Luzern.

Ein schon mehrere Jahre in einer medan. Schreinerei als Geschäftsleiter thatig gewesener junger Mann sucht abnliche

in einer größern mechan. Bau= schreinerei, Baugeschäft ober Holzhandlung. Gefl. Offerten Holzhandlung. Gefl. Offerte unter Nr 382 an die Exped.

Wer wäre regelmässiger Abnehmer von

elektr. Läutwerken,

mittelfeiner Ausführung Offerten unter Nr. 414 an die Exped

Abrichthobel- u. Fügemaschinen, 45 cm breit,

billig abzugeben.

Offerten unter Nr. 417 an die Exped.

Wer ware Kanfer von cirfa 50-60 m³

Pappelstämmen,

mitlerer Größe? Diefelben fonnt. auch geschnitten geliefert werden. Auf welche Dicke sollten die Bretter sein um dieselben am vorteilhaftesten verwerten zu können? Antworten unter Nr. 1897 zur Weiterbeförderung an porteilhaftesten verwerten die Exped.

Zu verkaufen:

Infolge Installation elektrischer Kraft ein 399

Petrolmotor1HP

(von der Lokomotiv- u. Maschinenfabrik Winterthur), in gutem Zustande und bis Ende April noch in Betrieb zu sehen bei

J. Strasser, Coutelier, Bex (Ct de Vaud).

Gin Kräftiger

Jüngling fann unter günstigen Berhält=

niffen die **Ofensetzerei**

gründlich erlernen. Auskunft durch die Expedition ds. Blattes unter Nr. 364.

zu kauten gelucht:

Ein zweipferdiger

Syftem Deut liegend, Benz Gefl. Merten.
3. Zochster - Lehre,